

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name Martin Storz
geboren am 30. Oktober 1964 in Tübingen
Familienstand geschieden
Nationalität deutsch



Schulausbildung

1971 – 1975 Grundschule in Mähringen bei Tübingen
1975 – 1978 Immanuel-Kant-Gymnasium in Leinfelden
1978 –1984 Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium in Stuttgart-Bad Cannstatt
Abschluss: Allgemeine Hochschulreife

Wehrdienst

1984 - 1985 in Ulm

Studium

1985 – 1992 Universität Stuttgart
Mit verbreiteter Grundausbildung und Vertiefung
in den Fächern Baubetrieb und Geotechnik
1992 Examen zum Diplom-Ingenieur

Praktika

28.3. – 21.4.1989 Architektengruppe Kist, Koop, Fehmel und Waldmann in Stuttgart
1.1.1990 – 31.5.1992 Hilfswissenschaftler am Institut für Geotechnik an der Universität Stuttgart

Diplomarbeit

1.6. – 15.11.1992 Thema:
Einfluss der Sohlrauhigkeit auf die Tragfähigkeit von Flachgründungen auf
einer bindigen Schüttung (Durchführung anhand eines direkten Scher-
versuchs)

Berufliche Tätigkeit

- 1.4.1993 – 30.6.2000 Franki Grundbau GmbH** in Stuttgart (Tochterunternehmen der Holzmann AG)
- 1994 Bauleitung und Abrechnung einer Baugrubenumschließung mit Bohrpfählen, Spundwänden und Ankern in Albstadt (Meßstetten-Tieringen) einschl. Subunternehmerleistung, Auftragssumme: ca. DM 2,0 Mio.
- 1995 Bauleitung und Abrechnung einer Dichtwand und Schmalwandumschließung einer Deponie in Schweinfurt, Auftragssumme: ca. DM 2,8 Mio.
- 1996 Bauleitung, Abrechnung, Koordination einer Gründungsmaßnahme für das EVZ der Daimler & Chrysler AG in Sindelfingen, Auftragssumme der Gründungsmaßnahme ca. DM 1,5 Mio.
- 1997 Beratung, Akquisition und Bauleitung bei diversen Einzelmaßnahmen, Auftragssumme zwischen 50.000,00 und 600.000,00, ca. DM 2,0 Mio./Jahr
- 1998 Hilfe bei der Einführung und Umsetzung und Etablierung eines neuen Verfahrens (Betonrüttelsäulen) im Süddeutschen Raum mit Akquisition und Beratung einschl. Zulassung
- 1999/2000 Angebote, Akquisition von Aufträgen im Wert von ca. DM 5 – 6 Mio. /Jahr
- 1.7.2000 – 31.10.01 Grund- und Sonderbau GmbH** (Tochterunternehmen der Universale, jetzt Alpine AG), Aufbau eines Büros in Stuttgart, Bauleitung und Abrechnung sowie Koordination bei unter anderem folgenden Projekten:
- 2000 Herstellung einer Auftriebssicherung in einer Schleuse (unter schwierigen Arbeitsbedingungen), Auftragssumme ca. DM 1,2 Mio.
- 2000 Bau von zwei Klärbecken einer Kläranlage in Calw - Hirsau mit Bohrpfählen und Ankern einschl. Subunternehmerleistungen, Auftragssumme ca. DM 3,0 Mio.
- 2001 Nachgründung mit Verbau mehrerer Haltestellen und Zusatzbauwerk der Schwebebahn in Wuppertal unter Betrieb und schwierigen Randbedingungen (innerstädtisch, sehr beengte Platzverhältnisse), Auftragssumme ca. DM 3,0 Mio.

- 5.11.2001 - 30.6.02** **Wave GmbH**, ehemals vedewa r.V., Tochterunternehmen des Zweckverbandes Landes- und Bodenseewasserversorgung, Planung und Bauleitung
- 2002 Bauleitung mit Abrechnung, Überwachung und Planung des Neubaus einer Kläranlage (Becken, Betriebsgebäude, Silo, maschinelle Ausrüstung) mit Zuleitungssammlern, Regenüberlaufbauwerk und Pumpwerk, Auftragssumme ca. € 5,0 Mio., Ausschreibung der erforderlichen Zusatzmaßnahmen
- 1.8.2002 – 28.2.03** **Ingenieurbüro Dr. Dahlem**, Planung und Ausschreibung einer großen Kanalbaumaßnahme im Zusammenhang mit dem Umbau des Hauptklärwerkes in Stuttgart, Auftragssumme ca. € 1,5 Mio., Bauleitung, Bauüberwachung und Abrechnung von Teilen des Neubaus des Sandfanges des Hauptklärwerkes Stuttgart/Mühlhausen, Auftragssumme ca. € 40,0 Mio.
- 01.05.2003** Arbeit als **freier Mitarbeiter**, Bauüberwachung einer schwierigen Brückengründung mit Bohrpfehlen, Zusatzausbildung zum **Bau- und Sicherungsüberwacher** der Deutschen Bahn (4.2), Aufbau eines eigenen Ingenieurbüros.
- 2004, 2005 diverse Aufträge zur Abrechnung (Aufmaß), sowie Akquisition für eine Spezialtiefbaufirma
- 01.04.05-30.12.05 Beschäftigung im Schlüsselfertigbau bei einer Stuttgarter Baufirma im Bereich Nachtragsmanagement für eine Großbaustelle (40 Mio. €) im Raum Frankfurt. Hierbei wurde ich vier Monate in der Niederlassung in Stuttgart und anschließend vier Monate auf der Baustelle zur Abrechnung/Aufmass von Subunternehmerleistungen und für die Bereiche Nachtragsmanagement und Kalkulation eingesetzt.
- 1.1.2006 – 20.06.08 Kalkulation, technische Angebotsbearbeitung und Arbeitsvorbereitung im Tief- und Straßenbau (teilw. Deponiebau) bei einem Bauunternehmen in Sindelfingen
- 1.7.2008 – 06.03.09 Bauleitung und Abrechnung einer großen und komplexen Tiefbaumaßnahme im Innenstadtdgebiet von Tübingen für eine Tiefbaufirma aus Haigerloch, Auftragssumme: ca. 2,0 Mio. €

Zusätzliche Qualifikationen

- EDV - Kenntnisse Word
Excel
Auer- Abrechnungs-/Kalkulationsprogramm
Diverse Kalkulationsprogramme auf Excel-Basis
IDEALOG – Ausschreibungsprogramm für Bauleistungen
ARRIBA – Ausschreibung, Kalkulations- und Abrechnungsprogramm von RIB
BRZ – Kalkulations- und Abrechnungsprogramm
Bau-SU - Abrechnungsprogramm
Bau- und Sicherungsüberwacher Deutsche Bahn (4.2)

Weiter Infos unter: www.martin-storz.de